

35 Jahre Montessori- Kinderhaus St. Nikolaus Dürscheid

Am 13. September feierte das Kinderhaus in Kürten Dürscheid seinen 35 Geburtstag. Schon im Vorfeld gab es für Eltern und andere Interessierte ein „Montessori-Forum“ zu aktuellen Themen, so referierte Prof. Dr. Schmutzler, Erziehungswissenschaftler aus Köln über frühkindliche Bildung oder Thorsten Liebert, Konrektor einer Schule in Mönchengladbach über frühe mathematische Bildung durch Montessori.

Das Fest begann mit einem feierlichen Gottesdienst in der Nikolauskirche. Dechant Harald Fischer betonte in seiner Ansprache, wie gut es dem ehemaligen Pfarrer Heinrich Pohl gelungen ist ein so großzügiges Gelände für das Kinderhaus zu schaffen und wie die Natur mit der Montessori-Pädagogik im Einklang gelebt wird. Die Kinder sangen und musizierten unter Leitung des Musiklehrers Norbert Kuschel, der nun schon über 30 Jahre die Orffgruppe im Kinderhaus leitet. Ebenso sang der Kinderhauschor „Kirchbergspatzen“ unter Leitung von Ute Faust und die Blockflötengruppe unter Leitung von Hedi Susewind. Einen besonderen Höhepunkt bildete ein Musikstück von Familie Faust: Nora, Anni, Edith, Ute und Holger Faust- Peters mit Cello , Geige und Gambe. Und ein Liedvortrag des Kinderhausteams „Kinder dieser Erde“, ein Apell an die Erwachsenen von morgen. In den Fürbitten brachten die Kinder auch ihre Verbundenheit mit dem Kinderhaus in Kyoto/Japan und den Kindern in Indonesien bei Pater Runkel und Bischof Machado in Indien zum Ausdruck. Gabriel formulierte es so:“ Wir sind Kinder einer Welt und Franka erwähnte : Alle Menschen sollen sich in unserem Kinderhaus wohl fühlen. Kinderhausleiterin Maria Kley-Auerswald dankte Pfarrer Fischer für seine Unterstützung und Begleitung in den letzten Jahren auf dem Weg zum Kath. Familienzentrum und dem Ausbau der Plätze für Kinder unter drei. Ebenso dem Kinderhausteam für seinen Einsatz in Bezug auf Weiterqualifizierung und Umbau und dem Elternrat für die hervorragende Vorbereitung des Festes.

Nach dem Gottesdienst ging es rund um das Kinderhaus mit einem Ritterfest weiter. Die Damen des Elternrates und das Kinderhausteam war an seiner Kleidung zu erkennen. Frau Draws- Tzanev und Frau Liening hatten mit viel Einsatz für alle „Burgfräuleingewänder „ geschneidert.

Das Jugendblasorchester unter Leitung von Christian Wiedemann spielte zum Fest auf und brachte gleichzeitig die Sonne mit.

Die Kinder vergnügten sich bei Ponyreiten, Ritterspielen, Ritterbasteln und anderem mehr. Frau Ruiz hatte einen Riesendrachen gemalt der ein besonderer Magnet für die Kinder war.

Frau Gabi Cramer und viele weitere fleißigen Helfer sorgten bei Gegrilltem, Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl der Gäste.

Beeindruckt zeigten sich die Gäste von der räumlichen Umgestaltung des Kindergartens und freuen sich auf einen Tag der offenen Tür nach der endgültigen Fertigstellung Ende des Jahres.